

Mitteilungen der Gemeinden Heiland • Paulus • St. Pankratius in Halle (Saale)



MONATSSPRUCH DEZEMBER:

"Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln." (Mal 3,20)

Ein Sonnenaufgang – immer wieder berührt uns dieses Bild. Mit einem zarten Hauch von Farbe und Licht kündigt sich an, dass die Nacht vorbei ist. Und wenn die Sonne dann endlich ihre ersten Strahlen zu uns schickt, werden wir innerlich und äußerlich gewärmt. Gerade in dieser dunklen Jahreszeit sehnen wir uns nach Sonne und Licht.

Der Prophet Maleachi gibt in seinen Worten der Sonne noch Flügel. Fast erscheint es mir wie ein Bild, das von einem Kind gemalt wurde, und das sagt: "Wie soll die Sonne denn fliegen, wenn sie keine Flügel hat?" Wie gut, wenn wir unter den großen Flügeln der Sonne Zuflucht und unser Heil finden.

Die Präsenz Gottes, die mit der Sonne verglichen wird, findet ihren Platz in einer Zukunftsvision des Propheten Maleachi, bei der sehr genau unterschieden wird, für wen am Ende aller Zeiten die Sonne der Gegenwart Gottes scheinen wird, wer unter ihren Flügeln gerettet ist und für wen sie nicht mehr scheinen wird oder wer gar von ihr verbrannt werden wird. Diese Worte und Vorstellungen sind hart, und gerne lese ich das nicht.

In der Basisbibel steht der Monatsspruch auf der letzten Seite des alten Testaments. Maleachi ist der letzte im 'Zwölfprophetenbuch'. Blättert man eine Seite um, beginnt das Neue Testament. Auf den richtenden Gott des Propheten Maleachi folgt der liebende Gott des Matthäusevangeliums unmittelbar. Mit der Geburt Jesu im Neuen Testament wird für uns Menschen im wahrsten Sinne des Wortes eine neue Seite in der Beziehung zu Gott aufgeschlagen.

In der dunkelsten Nacht der Weihnacht zündet Gott hier durch die Geburt seines Sohnes

Jesus ein kleines Licht an, das uns anrührt und direkt in unsere Herzen scheinen will. Wir werden beim Blick auf die Krippe nicht nur mit Wärme, sondern vor allem mit Gottes bedingungsloser Liebe beschenkt.

Vielleicht können wir nicht nur in der Adventsund Weihnachtszeit, sondern auch im neuen Jahr beim Anblick der aufgehenden Sonne Gott mit einem Lied um Liebe und Frieden für uns und unsere Welt bitten:

"Sonne der Gerechtigkeit, gehe auf zu unsrer Zeit; brich in deiner Kirche an, dass die Welt es sehen kann. Erbarm dich, Herr." (EG 263)

Oder beim Blick auf eine Kerze:

"Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit, durchbricht die Nacht und erhellt die Zeit. Licht der Liebe, Lebenslicht, Gottes Geist verlässt uns nicht." (Durch Hohes und Tiefes 53). Singen Sie mit?

Ihre Ulrike Germann



Rückblick: Wanderwochenende in Wernigerode vom 26. bis 28. September

Am Freitagabend trafen sich 16 Wanderfreudige unterschiedlichen Alters, von 26 bis 77 Jahren, im Gästehaus Schmales Tal in Wernigerode.

Das Wochenende startete mit einem gemeinsamen Abendessen. Wir genossen die Fülle der mitgebrachten Suppen, Quiches und Salate.

In der Gesprächsrunde an diesem ersten Abend beschäftigten wir uns mit zwei Fragen: "Was war mein erstes Erlebnis mit Kirche?" und "An welche Begegnung innerhalb von Kirche erinnere ich mich, die mir wichtig und wertvoll war?" Über die Antworten lernten wir uns näher kennen. und es entstand ein intensiver Austausch. Die Wanderung am Sonnabend führte unter anderem entlang der Brockenbahn. Das Vorbeistampfen der Dampfzüge löste jedesmal große Begeisterung aus. In Drei Annen rasteten wir mit Wandertee, geschnipselten Äpfeln aus dem eigenen Garten, Schokolade und vorbereiteten Bemmen aus dem Rucksack.

Die weitere Strecke führte uns zum Gasthaus Armeleuteberg. Nach kurzer Einkehr konnte der nahegelegene Kaiserturm bestiegen werden. Von dort eröffnet sich ein herrlicher Blick auf Wernigerode und das Harzvorland. Der Abstieg war steil, aber kurz, sodass wir schon bald wieder unsere Unterkunft erreichten. So hatten wir noch Zeit, uns zu erfrischen, bis die Vorbereitungen für das Abendessen starteten

Die abendliche Gesprächsrunde zum Thema "Kirche in der Schwebe" hatte einen gleichnamigen Vortrag von Michael Domsgen zur Grundlage und führte zu lebhaften Diskussionen, wie Kirche allgemein und die Paulusgemeinde im Besonderen die Zeiten der Unsicherheit aushalten und gestalten kann.

Am Sonntagvormittag fuhren wir nach der gemeinsamen Andacht gestärkt zurück nach Halle.

Unser besonderer Dank gilt Brigitte und Christoph Hartmann für die Andacht und geistlichen Impulse.

Im kommenden Jahr wird das Wanderwochenende vom 25.09. bis 27.09.26 stattfinden. Wer dabei sein möchte, kann sich ab sofort anmelden: b.hilgeroth@yahoo.de

Nicola-Maria Bückmann, Andreas und Barbara Hilgeroth



PAULUSGEMEINDE

Pauluskindergarten gewinnt Baum beim Wettbewerb "Gemeinsam wachsen"

Der Pauluskindergarten hatte in diesem Jahr beim Wettbewerb "Gemeinsam wachsen" der Stadtwerke Halle mitgemacht – und tatsächlich:



Wir gehören zu den glücklichen Gewinnern! Über 50 Kindertagesstätten aus Halle nahmen teil, 10 Einrichtungen wurden ausgewählt – und wir sind eine davon.

Am Mittwoch, dem 29. Oktober, wurde unser Gewinn feierlich übergeben: eine fast vier Meter große Silberlinde. Der junge Baum soll künftig vor dem Gemeindehaus auf der Wiese stehen und dort als großer Schattenspender wachsen. Gemeinsam mit vielen hilfsbereiten Eltern pflanzten wir die Silberlinde ein. So wurde die Übergabe zu einem schönen Gemeinschaftserlebnis – mit viel Freude, Lachen und stolzen kleinen Gärtnerinnen und Gärtnern.

Wir freuen uns schon darauf, in Zukunft unter unserer Silberlinde zu feiern, zu spielen und fröhlich zusammen zu sein – ganz im Sinne des Wettbewerbs: gemeinsam wachsen!

Wir wünschen allen in der Gemeinde einen besinnlichen Advent, gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

Antje Ohlsen, Kita-Leitung

Umzug ins Gemeindehaus?

Mit dem Fahrstuhl im Gemeindehaus geht es voran. Trotzdem wird es, anders als mit großem Optimismus geplant, noch keinen Komplettumzug vor Weihnachten geben können. Mit Redaktionsschluss (Anfang November) deutet sich die Situation so an: Es werden schon im Dezember erste Veranstaltungen im Gemeindehaus stattfinden können. Im Januar werden die meisten Räume nutzbar sein, auch wenn noch nicht alles fertig renoviert ist. Was die Gruppen und Kreise angeht, halten Sie bitte Augen und Ohren offen.

Das meiste wird sicher noch in der Kirche stattfinden. Mit den Gottesdiensten werden wir wohl auch mindestens bis Weihnachten in der Kirche sein. Die Homepage und Instagram zeigen immer das Neueste, der Newsletter informiert Sie rechtzeitig, und wir werden in den Schaukästen über den aktuellen Stand berichten. Aber die Vorfreude auf das barrierefreie Gemeindehaus steigt! Vielen Dank für Ihre vorweihnachtliche Flezisiere

ität.

Christoph Eichert

Fortschritt beim Paulusgemeindehaus-Umbau (Stand 03.11.)

Wenn Sie diese Zeilen lesen, wird planmäßig der Aufzug fertig montiert sein. Je nach Baufortschritt steht die abschließend notwendige TÜV-Abnahme kurz bevor. Im Obergeschoss sollte der Einbau der neuen Sanitäranlage abgeschlossen sein und eine Malerfirma wird Küche. Büro und die weiteren Räume gestrichen haben. Wie schon zuvor beschrieben, werden die Säle und die Bühne zu einem späteren Zeitpunkt fertiggestellt. Somit kann noch in diesem Jahr der vordere Teil des Hauses der Gemeinde zur Nutzung übergeben werden. Diese Tatsache freut uns sehr und ist Anlass, allen Beteiligten herzlich zu danken. Die Koordinierung einer Altbausanierung ist weitaus anspruchsvoller als der Bau eines Neubaus



Die aktuellen Bilder zeigen einen weiteren Schwerpunkt des Umbaus: Dort, wo sich derzeit noch eine Baugrube befindet, werden künftig Treppen in den Jugendkeller führen. So erhalten die Jugendlichen für ihren bisher nur provisorischen Jugendraum einen eigenen Eingang und in unmittelbarer Nähe einen eigenen Sanitärtrakt – ein lang ersehnter Fortschritt, denn dieses Manko begleitete die Jugendarbeit schon viele lahre.



Ein weiteres Foto zeigt den Kellerbereich in Richtung Garten. Hier entstehen künftig zu gleichen Teilen eine Toilettenanlage für das Kindergartenpersonal sowie eine von außen begehbare Toilette für die Gemeinde. Diese Lösung ist besonders praktisch für alle Veranstaltungen "unterm Sonnensegel" und im Gartenbereich.

Ein nicht zu unterschätzender Eingriff steht uns zudem mit der Erneuerung der kompletten Drainage bevor. Die derzeitigen Abwasserleitungen stammen noch aus der ursprünglichen Bauzeit. Sie sehen: Unser Bauvorhaben "Gemeindehaus 2030" ist komplex und umfangreich. Doch es wächst sichtbar voran.

Auch Sie als Gemeindemitglieder der Paulusgemeinde können froh und stolz sein und dieses Projekt weiterhin tatkräftig unterstützen: Zum



Zeitpunkt dieser Zeilen sind bereits rund 40 Prozent des Spendenziels "Dem Himmel ein Stück näher" erreicht.

Für den Bauausschuss Andreas Mücksch

PAULUSGEMEINDE

Unser neuer Adventskalender

... ist erhältlich unter anderem auf unserem Adventsbasar. Mit dem Erwerb unterstützen Sie die Finanzierung unseres neuen Aufzuges.



Verabschiedung von Elisabeth Opitz

Im diakonischen Gottesdienst am 14.12. wird unsere langjährige Gemeindepädagogin Elisabeth Opitz verabschiedet. Sie hat viele Jahre in der Kinder- und Seniorenarbeit segensreich gewirkt und u.a. mit dem Chor, dem Seniorenmusizierkreis, dem Frühstückscafé und vielen Hausbesuchen Spuren hinterlassen, die wir gern in positiver Erinnerung behalten.

Vielen herzlichen Dank, liebe Elisabeth, und Gottes Segen für dein weiteres Leben.

Im Namen der Gemeinderegion Halle-Nord Friedhelm Kasparick

Unser Adventsbasar

Mit vielfältigen Angeboten wird am ersten Advent der traditionelle Adventsbasar eröffnet

Selbstgemachtes wie Plätzchen, Marmelade und auch Handarbeiten des Handarbeitskreises liegen für Sie bereit, damit die Moldawienhilfe wie in den vergangenen Jahren mit Spenden unterstützt werden kann.

Ihre selbst hergestellten Produkte für den Basar können gerne vorher in der Kirche abgegeben werden.

Die Moldovahilfe e.V. engagiert sich in einem der ärmsten Länder Europas. Besonders Kinder und alte Menschen leiden unter großer Armut. So entstand in Costangalia aus Spendengeldern der Moldovahilfe ein Sozialzentrum, in dem Kinder nicht nur eine Mahlzeit bekommen, sondern auch schulische Unterstützung und Beschäftigungsangebote wahrnehmen können. Eine Armenküche versorgt besonders Senioren mit Essen. Dieser kleine Verein lebt von unserer Hilfe und wir möchten diese Tradition gerne mit Ihrer Hilfe fortsetzen

Außerdem freuen wir uns auf Produkte aus Tansania, die für unsere Partnergemeinden verkauft werden, sowie auf Paulus-Kaffee und den neuen Adventskalender! Mit dem Erlös aus diesem Verkauf helfen Sie bei der Finanzierung des Aufzugs im Gemeindehaus.

Ulrike Germann



Foto: N. Schwarz/GemeindebriefDruckerei.de

Hörbarrierefreies Adventskonzert mit dem Calmus Ensemble

Zu einem ganz besonderen Konzert laden wir am 9. Dezember ein. Das Calmus Ensemble schreibt dazu selbst: "Es steht unter einem besonderen Motto, das uns sehr am Herzen liegt: Inklusion. Gemeinsam mit der Universitätsmedizin Halle haben wir (...) ein Konzept für ein hörbarrierefreies Adventskonzert entwickelt. Dabei sind wir immer tiefer in eine Kunstform eingetaucht, die für viele von euch wahrscheinlich noch neu ist: **Deaf Performance**. Und genau dafür dürfen wir euch heute **Inna Shparber** ankündigen. Sie ist eine



außergewöhnliche Künstlerin, die diese Form des künstlerischen Ausdrucks lebt: 'Ich bin eine Deaf Performance-Künstlerin aus Berlin. In meinen Performances verbinde ich Musik, Gebärdensprache und visuelle Poesie, um neue Formen von Ausdruck und Wahrneh-



mung zu schaffen. (...) Hier steht, neben der Übersetzung, ebenso auch die ästhetische und kulturelle Wirkung im Vordergrund.'

Inna wird gemeinsam mit uns auf der Bühne stehen. Zusätzlich begleiten uns Gebärdensprachdolmetscher:innen, die das gesprochene Wort sichtbar machen. So möchten wir allen Besucher:innen, egal ob hörend oder nicht hörend, ein möglichst intensives Erlebnis bieten."

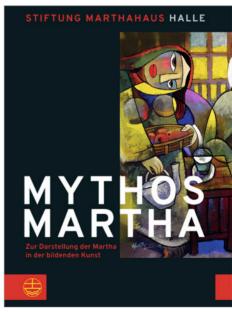
(Ausführlichere Informationen hierzu finden Sie unter https://calmus.de/de/aktuelles.)

Di., 9.12., 19 Uhr, Pauluskirche

Geschenktipp für Weihnachten aus dem Marthahaus

Die biblische Geschichte von Martha und Maria wird von unzähligen Künstlerinnen interpretiert. Dabei betonen historische Darstellungen überwiegend die hauswirtschaftlich-praktische Dienstbarkeit der Martha und stellen sie der intellektuellen Kompetenz ihrer Schwester Maria gegenüber. Solche Martha-Bilder haben das Denken und die Vorstellungen der Martha lange Zeit einseitig beeinflusst.

Im Umfeld der Stiftung Marthahaus Halle entstand nun das Buch "Mythos Martha". Es enthält alte und neuere Martha-Bilder; solche, die den klassischen Martha-Mythos betonen, als auch ganz andere Lesarten und Akzentuierungen. Einige der Autoren sind auch in der Paulusgemeinde keine Unbekannten: Günther Buchenau, Dorothee Fuchs, Beate Gienke, Friedhelm Kasparick, Norbert Kreis und Dorothee Mücksch haben zum Gelingen dieses schönen Buches beigetragen. Erhältlich im Buchhandel oder direkt im Marthahaus an der Hotelrezeption.



PAULUSGEMEINDE

Kirchenmusik im Dezember in der Pauluskirche

Do., 04.12., 17 Uhr

Adventskonzert

Kinderchor der Dürerschule, Paulus-Kinderchor

Fr., 05.12., 17 Uhr (vor der Kirche)

Adventsmusik

Posaunenchor der Paulusgemeinde

Fr., 05.12., 19:30 Uhr

Drei Chöre im Advent

Konzerthallenchor Halle, Kammerchor "Tonart", Chor Arion Glesien

Di., 09.12., 19 Uhr

Adventskonzert (hörbarrierefrei)

Calmus Ensemble (siehe Artikel auf Seite 7)

Fr., 12.12., 17 Uhr (vor der Kirche)

Adventsmusik

Posaunenchor der Paulusgemeinde

So., 21.12., 10 Uhr

Singe-Gottesdienst

In diesem Gottesdienst singen wir bekannte Adventslieder und lernen ganz neu Lieder aus dem "neuen Gesangbuch" kennen. Seien sie neugieria!

Es wirken mit: der Chor und Instrumentalisten der Paulusgemeinde und eine sangesfreudige Gemeinde

Mi., 24.12., 15 Uhr und 16 Uhr

Krippenspiel zum Heiligen Abend

von Barbara Schatz und Andreas Mücksch

Regie: Hendrik Berenbruch

Kinder- und Jugendchor + Instrumentalisten der

Paulusgemeinde

Mi., 24.12., 18 Uhr Christvesper zum Heiligen Abend

mit dem Posaunenchor

Do., 25.12., 10 Uhr

Festgottesdienst zum ersten Weihnachtstag

mit dem Posaunenchor Fr., 26.12., 10 Uhr

Gottesdienst zum zweiten Weihnachtstag

mit "Weihnachtsmesse" (frei nach J. S. Bach) mit dem Pauluschor und -orchester



Neustart: Bibelkurs

Im Januar wird es einen Neustart für unsere Bibelgespräche geben.

Wir beginnen am Dienstag, dem 13. Januar 2026 um 17 Uhr im Gemeindehaus mit Teilen aus dem Römerbrief.

Wer dazukommen möchte, ist herzlich eingeladen.

Friedhelm Kasparick

Di., 13.1., 17 Uhr, Paulusgemeindehaus

Mittelaltertreff: Jahreslosung und Planung 2026

Das neue Jahr beginnen wir im Mittelaltertreff mit Überlegungen zur Jahreslosung "Siehe, ich mache alles neu" (Offb 21.5) und der Planung für unsere Vorhaben, Reisen und Themen, mit denen wir uns beschäftigen wollen. Bringen Sie bitte dazu Ihre Ideen mit. Natürlich gibt es beim Kaffeetrinken auch wieder Gelegenheit, sich auszutauschen. Neue Gäste sind immer gern in unserer Runde gesehen.

Friedhelm Kasparick

Do., 15.1., 15 Uhr, Paulusgemeindehaus

Ergebnis der Gemeindekirchenratswahl in Paulus

Alle Kandidatinnen und Kandidaten sind in den neuen Gemeindekirchenrat gewählt worden: Tobias Fritsche, Ulrike Germann, Prof. Dr. Andreas Hilgeroth, Detlef Mattaj, Maren Mortell, Sabrina Petri, Julia Pradel, Ulrich Schwerin und Daniela Stritzel. Wir gratulieren herzlich! In der konstituierenden Sitzung wurde Ulrike Germann wieder zur Vorsitzenden gewählt. Stellvertretender Vorsitzender ist Detlef Mattaj.

Der GKR hat das Recht, Mitglieder aufgrund ihrer Qualifikation oder ihres Engagements hinzuzuberufen und hat von diesem Recht gleich Gebrauch gemacht: KMD Andreas Mücksch, der die Geschäfte der Paulusgemeinde ehrenamtlich führt, wurde hinzuberufen. Außerdem soll unser Kirchmeister Detlef Feige zu allen Sitzungen eingeladen werden.

Christoph Eichert

Neue Predigtreihe: Von Engeln, Monstern und Dämonen

Im Januar wird es wieder eine neue Predigtreihe, diesmal zum Thema "Engel, Monster und Dämonen", geben. Diese biblischen Gestalten, die einem alten Weltbild entstammen, die aber Theologen, Künstler und Psychologen bis heute inspiriert und beschäftigt haben, sollen Gegenstand der vier aufeinander folgenden Gottesdienste sein.

11. Januar: Gabriel - Der Engel und die Jungfrau (Lukas 1, 26-38) (*Pfr. Eichert*)

18. Januar: Von Behemot und Leviatan (Hiob 40, 6-32) (*Pfr. Kasparick*)

25. Januar: Vom Erzengel Michael (Offenbarung 12, 7-9) (*Pfr. Kasparick*)

1. Februar: Dämonen und Säue - Die Heilung eines Besessenen (Lukas 8, 26-39) (*Pfr. Fichert*)

Seien Sie gespannt und lassen Sie sich diese Gottesdienste nicht entgehen!

So., 11.1./18.1./25.1./1.2., 10 Uhr, Paulusgemeindehaus



Höllensturz, Brueghel https://de-academic.com

Tauf- & Glaubenskurs

Sie haben Interesse, sich mit anderen über Grundfragen des christlichen Glaubens auszutauschen und Neues kennenzulernen? Sie überlegen vielleicht sogar, sich taufen zu lassen? Dann sind Sie im Taufund Glaubenskurs, der im Januar beginnt, genau richtig.

Wir treffen uns an mehreren Abenden in

freundlicher Runde. Die Termine vereinbaren wir gemeinsam.

Bitte geben Sie bis zum 15. Dezember Bescheid, wenn Sie teilnehmen möchten (christoph.eichert@ekmd.de, Tel. 0345-13259612). Herzliche Grüße bis dahin.

Christoph Eichert

GOTTESDIENSTE

Gottesdienste für Heiland | Paulus | St. Pankratius

07. Dezember | 2. Advent

10:00 Pauluskirche Gottesdienst (Christoph Eichert, Andreas Mücksch)
 10:30 Heilandskirche Familiengottesdienst (Martin Schmelzer), siehe Seite 14

14. Dezember | 3. Advent

09:00 St.-Pankratius-Kirche
 10:00 Pauluskirche
 10:30 Heilandskirche
 Diakonischer Gottesdienst (Martin Schmelzer), siehe Seite 17
 Diakonischer Gottesdienst (Friedhelm Kasparick) mit Verabschiedung von Gemeindepädagogin Elisabeth Opitz (s. S. 6)
 Diakonischer Gottesdienst (Martin Schmelzer), mit Chor (siehe Seite 14)

21. Dezember | 4. Advent

10:00 Pauluskirche Singe-Gottesdienst (Martin Herzfeld) mit Chor und Instrumentalisten der Paulusgemeinde (siehe Seite 8)

24. Dezember | Heiligabend

15:00	Heilandskirche	Krippenspiel (Jule Hinrichs), siehe Seite 15
15:00	Pauluskirche	Krippenspiel (Friedhelm Kasparick, Andreas Mücksch), s. S. 8
16:00	Pauluskirche	Krippenspiel (Friedhelm Kasparick, Andreas Mücksch), s. S. 8
16:30	Heilandskirche	Gottesdienst (Martin Schmelzer)
18:00	Pauluskirche	Christvesper (Christoph Eichert) mit Paulus-Posaunenchor
18:00	StPankratius-Kirche	Christvesper (Martin Schmelzer), siehe Seite 17

25. Dezember | 1. Weihnachtstag

10:00 Pauluskirche Gottesdienst (Friedhelm Kasparick) mit Paulus-Posaunenchor 10:30 Heilandskirche Gottesdienst (Martin Schmelzer)

26. Dezember | 2. Weihnachtstag

10:00 **Pauluskirche** Gottesdienst mit "Weihnachtsmesse" frei nach J. S. Bach (Christoph Eichert, Andreas Mücksch), siehe Seite 8

28. Dezember | 1. Sonntag nach dem Christfest

10:30 **St.-Briccius-Ki. (Trotha)** Regionaler Gottesdienst (Martin Schmelzer)

31. Dezember | Silvester

15:00 St.-Pankratius-Kirche Gottesdienst mit Abendmahl (Martin Schmelzer), siehe S. 17 17:00 Paulusgemeindehaus Gottesdienst mit Abendmahl (Christoph Eichert)

Gottesdienste für Heiland | Paulus | St. Pankratius

01. Januar | Neujahr

15:00 Heilandskirche17:00 PaulusgemeindehausGottesdienst (Friedhelm Kasparick)Gottesdienst (Friedhelm Kasparick)

04. Januar | 2. Sonntag nach dem Christfest

10:00 Paulusgemeindehaus Regionaler Gottesdienst (Martin Schmelzer)

06. Januar | Epiphanias

10:30 **Heilandskirche** Regionaler Gottesdienst (Friedhelm Kasparick)

11. Januar | 1. Sonntag nach Epiphanias

09:00 St.-Pankratius-Kirche Gottesdienst (Martin Schmelzer)

10:00 Paulusgemeindehaus Gottesdienstreihe I: "Gabriel - Der Engel und die Jungfrau (Lk 1, 26-38)", mit Abendmahl (Christoph Eichert), siehe S. 9

18. Januar | 2. Sonntag nach Epiphanias

10:00 Paulusgemeindehaus Gottesdienstreihe II: "Von Behemoth und Leviathan (Hiob)"

(Friedhelm Kasparick), siehe Seite 9

10:30 **Heilandskirche** Kunstgottesdienst (Martin Schmelzer, Walter-Martin Rehahn)

zur Jahreslosung 2026 "Siehe, ich mache alles neu!"

25. Januar | 3. Sonntag nach Epiphanias

09:00 **St.-Pankratius-Kirche** Gottesdienst (Martin Schmelzer)

10:00 Paulusgemeindehaus Gottesdienstreihe III: "Vom Erzengel Michael (Offenbarung)"

(Friedhelm Kasparick), siehe Seite 9

10:30 **Heilandskirche** Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Joachim Breithaupt),

anschl. Kirchenkaffee

01. Februar | Letzter Sonntag nach Epiphanias

10:00 Paulusgemeindehaus Gottesdienstreihe IV: "Dämonen und Säue - Die Heilung ei-

nes Besessenen (Lk 8, 26-39)" (Christoph Eichert), siehe S. 9

So finden Sie zu uns

Pauluskirche: Rathenauplatz 22 | Paulusgemeindehaus: Robert-Blum-Str. 11a

Heilandskirche: Krokusweg 29

St.-Pankratius-Kirche Mötzlich: W.-Dolgner-Str. 1 | Pfarrhaus Mötzlich: W.-Dolgner-Str. 7

REGELMÄSSIGES

Gemeindegruppen und Kreise

Paulus

mittwochs

montags 3x monatlich 17:15 Uhr Konfirmandenkurs 7. Klasse

jeden letzten Mo. im Monat 19:00 Uhr Handarbeitstreff (Raum 12) 1x monatlich 20:00 Uhr Montagsgespräch (Gemeindehaus)

dienstags 14:45-15:30 Uhr Kinderkirche (1. Klasse) | 15:45-16:45 Uhr Kinderkirche (2. Klasse)

17:00-18:00 Uhr Kinderkirche (3.+4. Klasse)

1x monatlich 17:00 Uhr Bibelkurs

jeden 1. Di. im Monat 18:00 Uhr Gebet für unsere Gemeinde 1x monatlich 19:00 Uhr Christlich-Muslimischer Gesprächskreis jeden 2. Mi. im Monat 10:00 Uhr Frühstücks-Café "Auf (S)ein Wort!"

15:00 Uhr Kindergartenchor | 17:00 Uhr Kinderchor (1.-6. Klasse)

17:00 Uhr Konfirmandenstunde (7. Kl.) | 18:00 Uhr Posaunenchor | 19:30 Orchester 1x monatlich 20:00 Uhr Gesprächskreis "Blaue Stunde" (Seiteneingang Gem.-haus)

donnerstags 1x monatlich 15:00 Uhr Mittelaltertreff (Senioren)

18:00 Uhr Jugendchor | 19:00 Uhr Junge Gemeinde | 19:30 Uhr Pauluschor

freitags 09:30 Uhr Krabbelgruppe in Heilig-Kreuz (Gütchenstr. 21), Leitung: Anna Exner

(Tel. 68666773)

1x monatlich 16:00-19:00 Uhr Teenietreffen (5.+6. Klasse) 1x monatlich 16:30-18:30 Uhr Konfirmandenkurs 7. Klasse 10:00-12:00 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) Raum 7

samstags 10:00-12:00 Uhr Anonyme Alkoholiker (AA) Raum 7 **Taufseminar** für Erwachsene bitte bei Pfarrer Christoph Eichert erfragen

Flötenkreise bei Frau Wache dienstags+mittwochs nach Vereinbarung (Tel. 5231056) **Offene Kirche** an Wochenenden und Feiertagen 15:00-17:00 Uhr (Ostern bis Reformationstag)



Heiland

montags 14:30-15:30 Uhr Christenlehre (1.-4. Klasse)

dienstags jeden 4. Di. im Monat 18:00-19:30 Uhr Handarbeitstreff

mittwochs jeden 3. Mi. im Monat 18:00 Uhr Diakoniekreis (Besuchskreis der Region)

jeden 3. Mi. im Monat 17:00-20:00 Uhr Konfirmandentreffen (in Trotha) jeden 4. Mi. im Monat 17:00-19:00 Uhr Konfirmandentreffen (in Heiland)

jeden 4. Mi. im Monat 18:00 Uhr Friedensgebet

donnerstags jeden 1. Do. im Monat 14:00-16:00 Uhr Café Kroküsschen (offene Seniorenrunde)

19:00 Uhr Chor

freitags 1x monatlich 16:00-19:00 Uhr Teenietreffen (5.+6. Klasse)

St. Pankratius

dienstags jeden letzten Di. im Monat 19:30 Uhr Gesprächskreis "30plus" jeden 2. Mi. im Monat 14:00-16:00 Uhr Gemeindenachmittag

Alle Termine auf einen Blick

Do Do Fr	02.12. 04.12. 04.12. 05.12. 05.12.	14-15 17:00 17:00	Pauluskirche Heilandskirche Pauluskirche vor der Pauluskirche Pauluskirche	Regional: Christlich-Muslimischer Gesprächskreis Café Kroküsschen (siehe Seite 14) Adventskonzert der Kinderchöre (siehe Seite 8) Adventsmusik des Paulus-Posaunenchores (siehe S. 8) Konzert: Drei Chöre im Advent (siehe Seite 8)
Di Mi Mi Mi	09.12. 09.12. 10.12. 10.12. 10.12. 12.12.	19:00 10:00 14:00 20:00	Gemhaus Trotha Pauluskirche Gemhaus Trotha Pfarrhaus Mötzlich Pauluskirche vor der Pauluskirche	Regionaler Seniorenmusizierkreis (siehe Seite 18) hörbarrierefreies Konzert: Calmus Ensemble (siehe S. 7) Frühstückscafé "Auf (S)ein Wort!" (siehe Seite 18) Gemeindenachmittag Gesprächskreis Blaue Stunde Adventsmusik des Paulus-Posaunenchores (siehe S. 8)
	18.12. 19.12.		Gemhaus Trotha StPankratius-Kirche	Regionaler Senioren-Adventsnachmittag (siehe Seite 17) Regional: Teenietreffen (siehe Seite 18)
Mi	06.01. 07.01. 08.01.	18:00	Heilandskirche Heilandskirche Heilandskirche	Konzert: Kammerchor TonArt (siehe Seite 15) Regional: Epiphaniasfeier des Diakoniekreises Café Kroküsschen, Quartals-Geburtstagsfeier (s. S. 14)
Di Mi Mi	13.01. 13.01. 14.01. 14.01. 15.01.	19:00 10:00 20:00	Paulusgemhaus Paulusgemhaus Paulusgemhaus Paulusgemhaus Paulusgem.haus	Bibelkurs (siehe Seite 8) Regional: Christlich-Muslimischer Gesprächskreis Frühstückscafé "Auf (S)ein Wort!" (siehe Seite 18) Gesprächskreis Blaue Stunde Mittelaltertreff: Jahreslosung und Planung (siehe S. 8)
Di Fr	20.01. 20.01. 23.01. 23.01.	19:30 16:00	Heilandskirche Pfarrhaus Mötzlich Bahnhofsmission Pfarrhaus Mötzlich	Handarbeitstreff Kaminabend: Vortrag Kirchenbücher (siehe Seite 17) Regional: Teenietreffen (siehe Seite) Kaminabend: Whiskyverkostung (siehe Seite 17)
Di	27.01. 27.01. 28.01.	19:30	Heilandskirche Pfarrhaus Mötzlich Heilandskirche	Gemeindeabend "Arztgeschichten in der Bibel (s. S. 16) Gesprächskreis 30plus Friedensgebet

Die Redaktion der "Zeitung für drei Gemeinden" wünscht Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, gesegnete und besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten und gesunden Start ins Neue Jahr.

Ihre Nele Hatoum und Freimut Schwerin



Café Kroküsschen im Dezember und im Januar

Zwischen dem ersten und dem zweiten Advent mitten im Warten auf Weihnachten - treffen wir uns zum adventlichen Miteinander. Bringen Sie gern eine adventlich-weihnachtliche Geschichte mit, die Ihnen wichtig ist. Advent, Weihnachten, unser Leben - es lebt vom Teilen.

Im Januar zum Quartalskaffee werden wir einen Blick auf die Jahreslosung werfen - "Siehe, ich mache alles neu" - und damit auch dem Buch der Offenbarung begegnen. Wie werden Dinge neu? Was sollte erneuert werden in unseren Leben? Heißt etwas neu werden lassen, dass das Alte verschwinden muss? Gern komme ich dazu mit Ihnen ins Gespräch und wir singen Lieder, die zum Thema passen. Und: Tatsächlich ist ja auch noch Weihnachtszeit.

Martin Schmelzer

Do., 4.12. und 8.1., jeweils 14 Uhr, Heilandskirche

Familiengottesdienst am 2. Advent

In diesem Familiengottesdienst wollen wir gemeinsam auf den Advent schauen. Was kommt auf uns zu? Was begleitet uns auf dem Weg zur Krippe? Wo gibt es Momente des Innehaltens, der Begegnung im Kleinen und Großen? Eingeladen sind alle, die sich als Familie Gottes begreifen, natürlich und vor allem auch die Kinder der Gemeinde.

Martin Schmelzer

So., 7.12., 10:30 Uhr, Heilandskirche

Diakonischer Gottesdienst mit Chor

Am 3. Adventssonntag denken wir im Gottesdienst wieder ganz besonders an die Gemeindemitglieder, die selbst nicht mehr so gut die Gemeinderäume aufsuchen und den Gottesdienst besuchen können. Wir laden Sie im Anschluss an den Gottesdienst dazu ein, ihnen einen kleinen Gruß zu bringen.

Wir bitten herzlich darum, sich diesen diakonischen Gottesdienst vorzumerken und anderen

eine Freude zu machen, indem Sie einen Gruß Ihrer Gemeinde überbringen.

Diesen Gottesdienst wird auch der Chor mit adventlicher Musik umrahmen und mitgestalten.

Sabine Sonnenberg für den GKR der Heilandsgemeinde

So., 14.12., 10:30 Uhr, Heilandskirche

Singet fröhlich (nicht nur) im Advent!

Der Chor der Heilandsgemeinde macht seine Tore weit und seine Türen hoch – jeden Donnerstag, 19:00-20:30 Uhr, im Gemeinderaum. Treten Sie ein! Wir freuen uns über alle, die mit uns singen möchten! Am 3. Advent, 14. Dezember, singt unser Chor im Diakonischen Gottesdienst in der

Heilandskirche. Dabei werden unter anderem Stücke aus dem Programm der traditionellen Adventsmusik im Kerzenschein in Mötzlich erneut erklingen.

Kontakt: Burkhard Sereße (Chorleiter), Tel. 0152-27193547

Krippenspiel der Heilandsgemeinde

Auch in diesem Jahr dürfen wir uns wieder auf ein tolles Krippenspiel freuen. Aufführen werden es die Kinder und Teens der Heilandsgemeinde. Sie dürfen gespannt sein auf alles Neue und Vertraute, was Sie entdecken werden.

Ich freue mich, mit Ihnen und Ihren Familienmitgliedern am 24.12. um 15 Uhr Christvesper zu feiern!

Ihre Jule Hinrichs

Mi., 24.12., 15 Uhr, Heilandskirche



Foto: congerdesign|pixabay

TonArt am Dreikönigstag - "Das göttliche Kind"

Unser diesiähriges Programm steht ganz im Zeichen der Freude über die Geburt Jesu. Musikalisch reisen wir dazu größtenteils nach Frankreich. Viele französische Kompositionen für die Weihnachtszeit sprühen gerade vor Freude, sind tänzerisch, spielerisch und sollen für emotionale Glücksmomente sorgen. Dabei bedienten sich Dichter und Komponisten eines reichen Schatzes volkstümlicher Lieder. Die Melodie von "Il est né le divin enfant" (Geboren ist das göttliche Kind) hat ihren Ursprung als Jagdlied. "Carillon de Vendome" ist aus einem alten Kinderlied entstanden. Selbst die "Messe de Minuit pour Noël" von Marc-Antoine Carpentier ist als Mitternachtsmesse zur Weihnacht melodisch eine Mischung aus zehn französischen Volksliedern mit und ohne weihnachtlichem Bezug. So begeistert uns französische Weihnachtsmusik oft mit Nahbarkeit und in "musikalischer Übersetzung" für das augenblickliche "kleine" Glück der Menschen

Kompositionen deutscher Künstler wie Johannes Eccard oder Johann Rosenmüller setzen dem stimmungsmäßige Kontrapunkte entgegen.

Unterstützt wird der Chor von jungen Instrumentalist:innen und Solist:innen.

Die Leitung hat Lukas Zehle. Musikalische Assistenz: Josefine Beyrich.

Ihr Dirk Hähnlein, Stellv. Vorsitzender Kammerchor TonArt e.V. Halle

Di., 6.1., 17 Uhr, Heilandskirche



HEILANDSGEMEINDE | REGIONALES

"Medizin und Arztgeschichten in der Bibel" (2. Teil)

Im November letzten Jahres haben wir bereits einige spannende Arztgeschichten aus dem Alten und Neuen Testament gehört. Wer über die Medizin der Bibel noch mehr erfahren möchte oder im letzten Jahr nicht dabei sein konnte, ist zu dem Gemeindeabend (2. Teil) im Januar herzlich eingeladen.

Was hat die Behandlung von Kranken vor 2000 und mehr Jahren mit Magie, Wunder und Glauben zu tun? Erkennen wir uns eventuell in manchen Situationen selbst wieder? Wir wollen Neues hören, bei Musik darüber nachdenken und, wenn Sie wollen, darüber ins Gespräch kommen. Gestaltet wird der Abend von Horst und Sonja Bartsch sowie musikalisch von Veronika und Dirk Fischbeck. Also: "Der Nächste bitte".



Kirchenfenster Samariter

Foto: falco/Pixabay

Di., 27.1., 19:30 Uhr. Heilandskirche

Neue Gemeindekirchenräte im Pfarrbereich Trotha

Am letzten Sonntag im Oktober wurde der alte Gemeindekirchenrat in **Mötzlich** neu für seinen Dienst gesegnet. Der alte? Ja, denn es gab hier keine personellen Veränderungen: Die Mitglieder sind Birgit Jahn, Sandra Pannwitz, Frieder Weigmann und Nikolai Exner.

Am selben Tag wurden aus dem GKR der **Heilandsgemeinde** verabschiedet: Gabriele Dorn, Dr. Horst Bartsch und Stefan Weise. Den neuen Gemeindekirchenrat der Heilandsgemeinde bilden: Dr. Franziska Appel, Dr. Gunter Aßmann, Patrick Balschun, Dr. Martin Kreuter, Dr.



Barbara Pregla, Sabine Sonnenberg, Annett Trebst und Philipp Weingärtner. Am Dienstag, dem 11.11. fand in der Heilandsgemeinde die konstituierende Sitzung des neuen GKR statt. Da zunächst niemand den Vorsitz übernehmen wollte, ist damit amtierender Vorsitzender Pfarrer Martin Schmelzer. Erster Stellvertreter ist Patrick Balschun, zweiter Stellvertreter Dr. Gunter Aßmann.

Am ersten Sonntag im November wurden im Gottesdienst in der **St. Briccius-Kirche** verabschiedet: Ute Weber, Manuela Reimer, Stephan Kindling, Ronald Reinicke, Matthias Töpfer und Christian Schmidt. Neu eingeführt wurden: Stefanie Boeckler, Karoline Margraf, Grit Michelmann, Dr. Christfried Rausch und Andreas Bleuel.

Allen sei Dank für ihren Dienst, den scheidenden und den neuen Ältesten wünsche ich Gottes Segen.

Martin Schmelzer

ST.-PANKRATIUS-GEMEINDE | REGIONALES



Während der November angefüllt mit vielerlei kirchlichen Terminen war, zeigt sich der Dezember fast etwas verhalten, was willkommenermaßen Raum gibt für allerlei andere Termine, die vor Weihnachten erfahrungsgemäß zu erledigen sind. Unsere Gottesdienste sind für Sie ein Ruhepol in der turbulenten Vorweihnachtszeit: der Diakonische Gottesdienst am 3. Advent, die Christvesper am Heiligabend und der Jahresschlussgottesdienst am Silvesternachmittage (siehe S. 10).

Hervorzuheben für den Januar sind neben den Gottesdiensten (siehe S. 11) die Kaminabende am 20. Januar und am 23. Januar. Ersterer ist eine Wiederholung des Vortrags vom Erntedankfest, da an diesem Tag nicht alle teilnehmen konnten. Dort zeigt Axel Noack auf, was Kirchenbücher uns über Mötzlich und Tornau erzählen können. Einige die beiden

Orte betreffende Jubiläen gibt es bei diesem Thema auch noch zu beleuchten. Am Kaminabend kurz darauf am Freitag, dem 23. Januar wird zu einer Whiskyverkostung geladen, bei der Sie den Unterschied zwischen Whisky und Whiskey erfahren werden. Unter erfahrener Anleitung von Torsten Bau und für einen Unkostenbeitrag von 35 € werden Sie sozusagen im Handumdrehen zu einem Whiskykenner. Anmelden können Sie sich über die Internetseite des Kirchenkreises. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt.

Nikolai Exner

So., 14.12., 9 Uhr, St.-Pankratius-Kirche Mi., 24.12., 18 Uhr, St.-Pankratius-Kirche Mi., 31.12., 15 Uhr, St.-Pankratius-Kirche Di., 20.1., 19:30 Uhr, Pfarrhaus Mötzlich Fr., 23.1., 18 Uhr, Pfarrhaus Mötzlich

Änderung bei der Friedhofsverwaltung Mötzlich

Eine für uns traurige Mitteilung, die nicht nur die kirchliche, sondern auch die weltliche Gemeinde von Mötzlich-Tornau betrifft, ist bekanntzugeben: Maritta und Dieter Stolberg, die bisher die Verwaltung für den St.-Pankratius-Friedhof übernommen haben, können ihren Dienst wegen Fortzugs leider nicht mehr versehen. Hier sei ihnen ein großer Dank ausgesprochen für die vielen Jahre, die sie für

jedermann als Ansprechpartner für Friedhofsfragen und Bestattungsanfragen zur Verfügung standen, und Sorge dafür trugen, dass die Friedhofsgestaltung ordentlich vollzogen wurde.

Eine Nachfolge wird noch gesucht. Bis dahin wenden Sie sich bitte an den Gemeindekirchenrat St.-Pankratius (siehe letzte Seite).

Nikolai Exner

Zentraler Seniorennachmittag im Advent

Herzlich laden wir alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinden zum gemeinsamen Adventsnachmittag ins Trothaer Gemeindehaus ein. Mit Kerzenschein, leckerem Adventsgebäck und Kaffeetrinken an liebevoll geschmückten Tischen wollen wir unsere Herzen öffnen für die adventliche Botschaft Gottes.

Zu diesem Nachmittag dürfen wir uns auch auf die musikalische Umrahmung durch den Seniorenmusizierkreis freuen.

Martin Schmelzer, Elisabeth Opitz

Do., 18.12., 14 Uhr, Trothaer Gemeindehaus

Frühstückscafé "Auf (S)ein Wort!" im Dezember und Januar

Herzliche Einladung zur monatlichen Frühstücksrunde im Dezember: "Freue dich, Welt…"

Im Schein der Adventskerzen wollen wir uns besinnen auf den Grund aller adventlichen Freude und unserer Sehnsucht Hoffnung verleihen, dass wir das Licht zum Weg des Friedens finden. Das Singen adventlicher und weihnachtlicher Lieder wird uns in diese Freude hineinnehmen.

Seien Sie herzlich willkommen und vielleicht laden Sie eine freundliche Nachbarin oder einen Nachbarn ein mitzukommen, als Geste der nachbarschaftlichen Verbundenheit.



Auch zum Beginn des neuen Jahres seien Sie ermuntert, zum monatlichen Frühstückscafé zu kommen und hier Zeit zu finden, über die Jahreslosung, über (S)ein Wort, nachzudenken: "Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!" (Off.21,5)

Wir treffen uns jetzt wieder im Paulusgemeindehaus und dürfen uns über den Fahrstuhl und alles "Neue" freuen.

Bitte bringen Sie wie gewohnt eine Kleinigkeit zum Teilen mit: etwas Obst, eine Kostprobe ihrer Lieblingsmarmelade, leckeren Käse. Und es darf auch gerne noch leckeres Weihnachtsgebäck "präsentiert" werden. Für Brot, Butter und Kaffee/Tee ist gesorgt. (nächster Termin: 11. Februar)

Ihre Elisabeth Opitz

Mi., 10.12., 10 Uhr, Gemeindehaus Trotha Mi., 14.1., 10 Uhr, Paulusgemeindehaus

Seniorenmusizierkreis

Das Seniorenmusizieren findet am **Dienstag**, dem **9. Dezember** um **10 Uhr** im **Trothaer Gemeindehaus** statt. Wir freuen uns auf alle Interessierten.

Im Januar pausieren wir.

Elisabeth Opitz

N. Sck. Communication Control of the Control of the

Teenietreffen

Wie auch schon im vergangenen Jahr treffen wir uns **im Dezember** wieder in Mötzlich am Kamin – mit Liedern zu Advent und Weihnachten, Dingen, die wir teilen können. Kleinen Geschichten. Von der Pankratiuskirche gehen wir dann zum Pfarrhaus

Im Januar werden wir mit dem Teenietreff wieder auf Exkursion gehen. Geplant ist ein Besuch in der Bahnhofsmission.



Fr., 19.12., 16-19 Uhr, St.-Pankratius-Kirche Fr., 23.1., 16-19 Uhr, Bahnhofsmission Halle

Bettina Weise und Martin Schmelzer



Gemeindebüro Heiland | St. Pankratius: Krokusweg 29 | Frau Grunert | Tel. 68468850

Öffnungszeit: Do 15-16 Uhr | E-Mail: Heilandgemeinde-Halle@t-online.de

amt. Vors. d. GKR Heiland: Pfarrer Martin Schmelzer | Pfarrstr. 5 | Tel. 56643943

Gemeindekonto Heiland: IBAN: DE55 8005 3762 0386 0601 18 | BIC: NOLADE21HAL

(Empfänger: Kreiskirchenamt Halle: Verwendungszweck: RT 3612)

Vors. des GKR St. Pankratius: Nikolai Exner | Tel. 2941374

Gemeindekonto St. Pankratius: DE55 8005 3762 0386 0601 18 | BIC: NOLADE21HAL

(Empfänger: Kreiskirchenamt Halle; Verwendungszweck: RT 3613)

Gemeindebüro Paulus: Robert-Blum-Str. 11a | Fr. Gienke | Tel. 5233787 | Fax 5250423 Geöffnet Mo 16-18 | Di 9-12 & 17.30-19 | Mi 8-12 & 15-17 | Do 9-12 & 17-19 | Fr 10-12 Uhr

E-Mail: kontakt@paulusgemeinde-halle.de

Website & Newsletter: www.paulusgemeinde-halle.de

Instagram: @paulusgemeindehallesaale | Facebook: @PaulusgemeindeHalle

Gemeindekonto Paulus: IBAN: DE55 8005 3762 0386 0601 18 | BIC: NOLADE21HAL

(Empfänger: Kreiskirchenamt Halle; Verwendungszweck: RT 3615)

Vors. des GKR Paulus: Ulrike Germann | Rathenauplatz 13 | Tel. 5238932

Bauverein Pauluskirche: IBAN: DE52 8005 3762 0387 0858 50 | BIC: NOLADE21HAL

Pfarrer Christoph Eichert

Lafontainestraße 10 | 06114 Halle (Saale) | Tel. 13259612

E-Mail: christoph.eichert@ekmd.de

Sprechzeit: Di 17:30-19 Uhr | Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)

Pfarrer Friedhelm Kasparick

Tel. 5230070 | E-Mail: pfarrer.kasparick@paulusgemeinde-halle.de Sprechzeit: Mo 16-18 Uhr | Paulusgemeindehaus (+ tel. Absprache)

Pfarrer Martin Schmelzer

Pfarrstr. 5 | 06118 Halle | Tel. 56643943 | E-Mail: martin.schmelzer@ekmd.de

Gemeindepädagogin Jule Hinrichs

Tel.: 0151-74582462 | E-Mail: jule.hinrichs@ekmd.de

Gemeindepädagogin Elisabeth Opitz

Tel.: 52502814 | E-Mail: e.u.r.opitz@web.de

Kantor KMD Andreas Mücksch

Tel. 0163-8433320 | E-Mail: kmd.muecksch@paulusgemeinde-halle.de

Kindergarten

Robert-Blum-Straße 11a | 06114 Halle (Saale) | Tel. 5230813

E-Mail: kindergarten@paulusgemeinde-halle.de | Leitung: Antje Ohlsen

Impressum

Herausgeberin: Evangelische Paulusgemeinde Halle, Robert-Blum-Str. 11a, 06114 Halle

verantwortliche Redakteure: V.i.S.d.P. Nele Hatoum, Freimut Schwerin

Anschrift der Redaktion: Robert-Blum-Str. 11a, 06114 Halle

E-Mail: redaktion@paulusgemeinde-halle.de

Redaktionsschluss: 1. Tag des Vormonats | Druck: Druckerei Hessel

